

PLANZEICHENERLAUTERUNG

ART DER BAULICHEN NUTZUNG gem. § 9 (1) Nr. 1 Baupl
 GE (1) Gewerbegebiet, siehe technische Festsetzung Nr. 1a und 2a
 GE (2) Gewerbegebiet, siehe technische Festsetzung Nr. 1b und 2b
 GE (3) Gewerbegebiet, siehe technische Festsetzung Nr. 1b und 2b

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG gem. § 9 (1) Nr. 1 Baupl
 0,8
 H max = Maximaler Baukörperhöhe bezogen auf m über NN
 siehe technische Festsetzung Nr. 4

BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN gem. § 9 (1) Nr. 2 Baupl
 a) Abgrenzungsbauweise, siehe technische Festsetzung Nr. 5
 Bauweise

VERKEHRSPFLÄCHEN gem. § 9 (1) Nr. 11 Baupl
 Straßenverkehrsflächen
 Straßenverkehrsflächen
 Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung:
 - Private Straßenverkehrsfläche

FLÄCHEN ZUR ANPFLANZUNG, PFLANZ UND ERHALTUNGSBINDUNG gem. § 9 (1) Nr. 28 Baupl
 Pflanz- und Erhaltungsbereich
 Pflanz- und Erhaltungsbereich
 Pflanz- und Erhaltungsbereich
 Pflanz- und Erhaltungsbereich

SONSTIGE PFLANZZEICHEN
 Grenzlinie der Baugrenzen
 Abgrenzungsbauweise
 Abgrenzungsbauweise
 Abgrenzungsbauweise

BESTANDSANSTELLEN, HINWEISE UND MACHRICHTLOCH ÜBERNAHMEN gem. § 9 Baupl
 Vorhandene Fundamentnummer
 Vorhandene Fundamentnummer
 Vorhandene Fundamentnummer

TEXT

- 1) Gem. § 9 (1) Nr. 1 Baupl i.V.m. § 1 (9) BaunVO
- 2) Bereich GE (1)
- 3) Bereich GE (2)
- 4) Bereich GE (3)
- 5) Bereich GE (1) Nr. 1 u. (2) Baupl i.V.m. § 1 (9) BaunVO
- 6) Bereich GE (2) und GE (3)
- 7) Bereich GE (1) Nr. 1 u. (2) Baupl i.V.m. § 1 (9) BaunVO
- 8) Bereich GE (1) Nr. 1 u. (2) Baupl i.V.m. § 1 (9) BaunVO
- 9) Gem. § 9 (1) Nr. 1 u. (2) Baupl i.V.m. § 1 (9) BaunVO

VERFAHRENSLEISTE

Die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 49 gem. § 2 (1) Baupl ist am 15.07.2001 öffentlich ausgestellt worden.
 Walsrop, den 17.10.2002
 Bürgermeister

Walsrop, den 17.10.2002
 STADT WALTROP
 Bürgermeister

HINWEISE

Hinweis-Nr. 1:
 Zu diesem Bebauungsplan gehört das Altbaugrundstück Nr. 1, Flurstück 010/10/2001. Bodenverhältnisse sind im Bebauungsplan festgelegt. Die Nutzung des Grundstücks ist an die im Bebauungsplan festgelegten Bedingungen gebunden.
 Walsrop, den 17.10.2002

Hinweis-Nr. 2:
 Die Planung von baulichen Anlagen, Gebäuden oder Anlagen, die eine Nutzung des Grundstücks erfordern, ist an die im Bebauungsplan festgelegten Bedingungen gebunden.
 Walsrop, den 17.10.2002

Hinweis-Nr. 3:
 Die Planung von baulichen Anlagen, Gebäuden oder Anlagen, die eine Nutzung des Grundstücks erfordern, ist an die im Bebauungsplan festgelegten Bedingungen gebunden.
 Walsrop, den 17.10.2002

Hinweis-Nr. 4:
 Die Planung von baulichen Anlagen, Gebäuden oder Anlagen, die eine Nutzung des Grundstücks erfordern, ist an die im Bebauungsplan festgelegten Bedingungen gebunden.
 Walsrop, den 17.10.2002

Hinweis-Nr. 5:
 Die Planung von baulichen Anlagen, Gebäuden oder Anlagen, die eine Nutzung des Grundstücks erfordern, ist an die im Bebauungsplan festgelegten Bedingungen gebunden.
 Walsrop, den 17.10.2002

Hinweis-Nr. 6:
 Die Planung von baulichen Anlagen, Gebäuden oder Anlagen, die eine Nutzung des Grundstücks erfordern, ist an die im Bebauungsplan festgelegten Bedingungen gebunden.
 Walsrop, den 17.10.2002

Hinweis-Nr. 7:
 Die Planung von baulichen Anlagen, Gebäuden oder Anlagen, die eine Nutzung des Grundstücks erfordern, ist an die im Bebauungsplan festgelegten Bedingungen gebunden.
 Walsrop, den 17.10.2002

Hinweis-Nr. 8:
 Die Planung von baulichen Anlagen, Gebäuden oder Anlagen, die eine Nutzung des Grundstücks erfordern, ist an die im Bebauungsplan festgelegten Bedingungen gebunden.
 Walsrop, den 17.10.2002

Hinweis-Nr. 9:
 Die Planung von baulichen Anlagen, Gebäuden oder Anlagen, die eine Nutzung des Grundstücks erfordern, ist an die im Bebauungsplan festgelegten Bedingungen gebunden.
 Walsrop, den 17.10.2002

Hinweis-Nr. 10:
 Die Planung von baulichen Anlagen, Gebäuden oder Anlagen, die eine Nutzung des Grundstücks erfordern, ist an die im Bebauungsplan festgelegten Bedingungen gebunden.
 Walsrop, den 17.10.2002

Hinweis-Nr. 11:
 Die Planung von baulichen Anlagen, Gebäuden oder Anlagen, die eine Nutzung des Grundstücks erfordern, ist an die im Bebauungsplan festgelegten Bedingungen gebunden.
 Walsrop, den 17.10.2002

Hinweis-Nr. 12:
 Die Planung von baulichen Anlagen, Gebäuden oder Anlagen, die eine Nutzung des Grundstücks erfordern, ist an die im Bebauungsplan festgelegten Bedingungen gebunden.
 Walsrop, den 17.10.2002

Hinweis-Nr. 13:
 Die Planung von baulichen Anlagen, Gebäuden oder Anlagen, die eine Nutzung des Grundstücks erfordern, ist an die im Bebauungsplan festgelegten Bedingungen gebunden.
 Walsrop, den 17.10.2002

Hinweis-Nr. 14:
 Die Planung von baulichen Anlagen, Gebäuden oder Anlagen, die eine Nutzung des Grundstücks erfordern, ist an die im Bebauungsplan festgelegten Bedingungen gebunden.
 Walsrop, den 17.10.2002

Hinweis-Nr. 15:
 Die Planung von baulichen Anlagen, Gebäuden oder Anlagen, die eine Nutzung des Grundstücks erfordern, ist an die im Bebauungsplan festgelegten Bedingungen gebunden.
 Walsrop, den 17.10.2002

Hinweis-Nr. 16:
 Die Planung von baulichen Anlagen, Gebäuden oder Anlagen, die eine Nutzung des Grundstücks erfordern, ist an die im Bebauungsplan festgelegten Bedingungen gebunden.
 Walsrop, den 17.10.2002

Hinweis-Nr. 17:
 Die Planung von baulichen Anlagen, Gebäuden oder Anlagen, die eine Nutzung des Grundstücks erfordern, ist an die im Bebauungsplan festgelegten Bedingungen gebunden.
 Walsrop, den 17.10.2002

Hinweis-Nr. 18:
 Die Planung von baulichen Anlagen, Gebäuden oder Anlagen, die eine Nutzung des Grundstücks erfordern, ist an die im Bebauungsplan festgelegten Bedingungen gebunden.
 Walsrop, den 17.10.2002

Hinweis-Nr. 19:
 Die Planung von baulichen Anlagen, Gebäuden oder Anlagen, die eine Nutzung des Grundstücks erfordern, ist an die im Bebauungsplan festgelegten Bedingungen gebunden.
 Walsrop, den 17.10.2002

Hinweis-Nr. 20:
 Die Planung von baulichen Anlagen, Gebäuden oder Anlagen, die eine Nutzung des Grundstücks erfordern, ist an die im Bebauungsplan festgelegten Bedingungen gebunden.
 Walsrop, den 17.10.2002

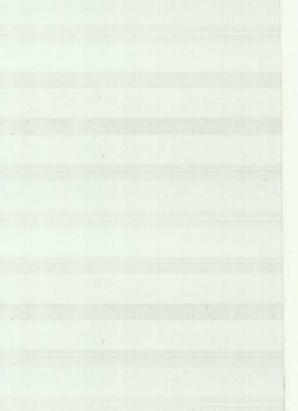
Hinweis-Nr. 21:
 Die Planung von baulichen Anlagen, Gebäuden oder Anlagen, die eine Nutzung des Grundstücks erfordern, ist an die im Bebauungsplan festgelegten Bedingungen gebunden.
 Walsrop, den 17.10.2002

Hinweis-Nr. 22:
 Die Planung von baulichen Anlagen, Gebäuden oder Anlagen, die eine Nutzung des Grundstücks erfordern, ist an die im Bebauungsplan festgelegten Bedingungen gebunden.
 Walsrop, den 17.10.2002

Hinweis-Nr. 23:
 Die Planung von baulichen Anlagen, Gebäuden oder Anlagen, die eine Nutzung des Grundstücks erfordern, ist an die im Bebauungsplan festgelegten Bedingungen gebunden.
 Walsrop, den 17.10.2002

Hinweis-Nr. 24:
 Die Planung von baulichen Anlagen, Gebäuden oder Anlagen, die eine Nutzung des Grundstücks erfordern, ist an die im Bebauungsplan festgelegten Bedingungen gebunden.
 Walsrop, den 17.10.2002

Hinweis-Nr. 25:
 Die Planung von baulichen Anlagen, Gebäuden oder Anlagen, die eine Nutzung des Grundstücks erfordern, ist an die im Bebauungsplan festgelegten Bedingungen gebunden.
 Walsrop, den 17.10.2002



STADT WALTROP
 BEBAUUNGSPLAN NR. 49
 GEWERBEGEBIET CHEM. ZIEGELHÜHNIG

PLANOBERSICHT 1:1.500
 Datum: Febr. 2002
 Maßstab: 1:300
 Nord

PLANELEITERUNG
 WOLTERS PARTNER
 ARCHITECTS & ENGINEERS
 FÜR ARCHITECTUR UND INGENIEURWESEN
 42699 WALSROP, HILFENWEG 1

Handwritten note: siehe Anlage 1 topf, Keller